

Ressort: Gesundheit

Bundesärztekammer befürchtet Handel mit Patientendaten

Berlin, 15.05.2015, 16:00 Uhr

GDN - Die Bundesärztekammer warnt vor Datenschutzproblemen durch die geplante Garantie für Termine bei Fachärzten. Gesetzlich Versicherte sollen künftig ein Gespräch mit einem Facharzt binnen vier Wochen einfordern können.

Dazu müssen die Kassenärztlichen Vereinigungen sogenannte Termin-Servicestellen einrichten. Private Unternehmen wie die Bertelsmann-Tochter Arvato haben bereits angeboten, den Aufbau dieser Online- und Telefondienste zu übernehmen. In einer Resolution des Ärztetages warnt die Standesvertretung nun, dass aus einer Verlagerung der Terminvergabe auf kommerzielle Anbieter "unmittelbar ein erhebliches Datenschutzproblem" resultiere. Privatunternehmen hätten möglicherweise ein Interesse "auch an der Sammlung, Verarbeitung und dem Verkauf von Krankheitsdaten der Patienten", schreibt der "Spiegel" in seiner am Samstag erscheinenden Ausgabe. Das Bundesgesundheitsministerium geht hingegen davon aus, dass die Kassenärztlichen Vereinigungen "den vollen Schutz der Patientendaten" sicherstellen. Anbieter wie Arvato erklären, sie hielten sich streng an alle Datenschutzvorgaben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-54624/bundesaerztekammer-befuerchtet-handel-mit-patientendaten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619